

# Über das Autofahren der Zukunft

**VORTRAG** Verkehrsreferent Stefan Schmidt informierte die Mitglieder des Automobilsportclubs.

**BAD KÖTZTING.** Für die Monatsversammlung des Automobilsportclubs (AC) Bad Kötzting am Freitagabend im Clublokal Da Piero konnte Verkehrsreferent Stefan Schmidt für einen Vortrag gewonnen werden. Der Referent betonte, dass es in seinem Vortrag ausschließlich um einen Ausblick auf zukünftige Regelungen geht. Schmidt ging auf die wichtigsten Regelungen und Änderungen im Jahr 2012 ein.

Für alle neu zugelassenen Autos, die nach drei Jahren erstmals im April 2015 zur Hauptuntersuchung müssen, wird eine Probefahrt des Prüfers vorgeschrieben. Das Punktesystem werde grundlegend geändert. Momentaner Stand sei, dass ein Führerscheinenzug bei acht Punkten erfolgen wird. Probleme bestehen bei Altpunktebesitzer, Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer sprach sich gegen eine Amnestie für Punktesünder aus.

An Baustellen soll die Beschilderung und Spurbreite verbessert werden. Die EU-weite Vollstreckung von Bußgeldern für Verkehrssünder in ganz Europa wird künftig möglich. Die fehlenden Länder Belgien, Italien, Irland seien nun mit eingebunden. Einer flächendeckenden Vollstreckung ab einen Strafmaß von 70 Euro steht damit nichts mehr im Weg. Schmidt



**Verkehrsreferent Stefan Schmidt hielt den Vortrag bei der AC-Monatsversammlung.** Foto: Fischer

berichtete weiter, dass das Wechselkennzeichen eingeführt wird – wahrscheinlich aber nicht steuererleichternd wie in unseren Nachbarländern. Vorteile ergeben sich bei der Zulassung eines Kfz (Vereinfachung für die Behörde), zudem sollen die Bürger angespornt werden, sich einen Stadtwagen zuzulegen. In der EU produzierte Autoreifen werden mit einer neuen Kennzeichnung versehen. Dieses wird zukünftig angegeben: Haftung bei Nässe, Rollwiderstand und Geräuschemissionen.

Aufgrund einer EU-Richtlinie sind ab dem Jahr 2013 neu ausgestellte Führerscheine nur noch 15 Jahre gültig. Eine erneute Führerscheinprüfung ist nicht erforderlich. Altbesitzer müssen

## MEHR VERKEHRSTOTE

► **Zur Unfallstatistik des ADAC** für 2011 sagte Referent Schmidt, dass die Zahl der Verkehrstoten 2011 erstmals seit zwei Jahrzehnten wieder steigen werde. Nach einer vorläufigen Schätzung des ADAC kamen im vergangenen Jahr 3910 Menschen bei Unfällen auf deutschen Straßen ums Leben.

► **Im Vergleich zum Vorjahr**, als 3648 Menschen tödlich verunglückten, ist das ein Zuwachs von 7,2 Prozent. Hauptgrund sei laut ADAC die milde Witterung Anfang des Jahres. Zudem seien die Motorradfahrer aufgrund des trockenen Frühlings früh gestartet. Beides habe zu einer Zunahme der Verkehrstotenzahl in der ersten Jahreshälfte geführt. (ksm)

ihren Führerschein bis spätestens 2033 erneuern lassen. Ab 1. Juli werden bundesweit Videosequenzen Bestandteil der Führerscheinprüfung sein. Diese gelten als Ergänzung für den Theorieteil und ändern nichts an der Ausbildung und praktischen Prüfung.

Schmidt sprach aus aktuellem Anlass auch den neuen Feuerwehrführerschein an. Die Ausbildung und auch die Prüfung zum Erwerb dieser Fahrerlaubnis dürfe innerhalb der Organisation nur durch erfahrene Mitglieder erfolgen. Es dürften zur Ausbildung nur Bewerber zugelassen werden, die seit mindestens zwei Jahren Inhaber einer Fahrerlaubnis der Klasse B sind und deshalb über ausreichend Fahrpraxis verfügen. (ksm)